



Burning

Zu jeder Zeit Paartherapie für Liebende

www.filmhaus.at

Programm Juni 2019

Filmcasino
Margaretenstraße 78, 1050 Wien
T 01/587 90 62
www.filmcasino.at
Filmhaus Kino & Bar
Spittelberggasse 3, 1070 Wien
T 01/890 72 86
www.filmhaus.at
Redaktion: Gerald Knell
Bundeskanzleramt

Filmcasino & polyfilm BetriebsgmbH Nr. 340 Österreichische Post AG
Zulassungserl. SP 02203971 S Grafik sensomatic Druck: Eigner Druck

Jetzt mit
2. Standort am
Spittelberg



The Dead Don't Die

Ein Becken voller Männer Mirai

www.filmcasino.at

06



Burning

Chang-dong Lee | KR 2018 | 148 min | Korean. OmU

Mit: Yoo Ah-In, Steven Yeun, Jeon Jong-seo u.a.

Der südkoreanische Regisseur Chang-dong Lee verwandelt eine Kurzgeschichte von Haruki Murakami in einen vielschichtigen, enigmatischen Film über drei Menschen und ihre Sehnsüchte. In Cannes wurde dieses filmische Meisterwerk von der Kritik einhellig als Höhepunkt des Festivals gefeiert. Burning beginnt mit einer Love Story im Geiste des Talentierten Mr. Ripley. Jong-su, ein junger Mann vom Land, der Schriftsteller werden will, verliebt sich in die hübsche Hae-mi. Nach einer gemeinsamen Nacht, passt er auf ihre Katze auf, während sie nach Afrika reist. Als er sie bei ihrer Rückkehr vom Flughafen abholt, ist sie in Begleitung des schwerreichen Playboys Ben. Hae-mi ist außerhalb seiner Liga, fühlt sich Jong-su bestätigt. Er hängt aber öfter mit dem neuen Paar ab und findet heraus, dass Ben ein unheimlicher

Soziopath mit einem seltsamen Hobby ist: Brandstiftung. Haruki Murakamis Kurzgeschichte hat den Titel *Barn Burning*, den schon 1939 eine Story von William Faulkner trug. Faulkner ist auch der Lieblingsautor des Protagonisten. »Das menschliche Herz im Kampf mit sich selbst«, wie Faulkner schrieb, Familie, Klasse, toxische Maskulinität, Verbrechen und Strafe sind die großen Themen von Burning. Absolut beeindruckend!

Cannes Filmfestival 2018:
Preis der internationalen Filmkritik (Fipresci)
Asian Film Awards: Beste Regie
»Ein unfassbar fesselndes Meisterwerk.« BFI
»Brillant. Alle drei Hauptdarsteller*innen sind sensationell.« The New York Times

Ab 7. Juni

The Dead Don't Die

Jim Jarmusch | US 2019 | 117 min | Engl. OmU

Mit: Bill Murray, Adam Driver, Tilda Swinton, Chloe Sevigny, Iggy Pop

Zombie-Komödie von Indie-Legende Jim Jarmusch. Medien und Wissenschaftler zeigen sich besorgt, als über der Kleinstadt Centerville der Mond groß und tief am Himmel erscheint und der Beginn des Tages immer schwieriger zu bestimmen ist. Auch weisen die Tiere des Ortes ein unnatürliches Verhalten auf. Bill Murray und Adam Driver spielen Cops, die Vater und Sohn sind. In ihrer Kleinstadt passiert nicht viel – bis die Toten aus ihren Gräbern steigen. Der Vater hat keinen Plan, was vor sich geht, sein Sohn aber weiß Bescheid: Zombies! Offenbar versuchen die Untoten, all das zu machen, was sie auch als Lebende am liebsten getan haben. Zum Beispiel Kaffeetrinken. Doch die (Un-)Toten steigen auch aus ihren Gräbern auf, um Jagd auf die Einwohner von Centerville zu machen. Die Menschen kämpfen ums Überleben.

Die Besetzung macht unsere Vorfreude riesengroß:
»The greatest zombie cast ever disassembled starring Bill Murray, Adam Driver, Tilda Swinton, Chloë Sevigny, Steve Buscemi, Danny Glover, Caleb Landry Jones, Rosie Perez, Iggy Pop, Sara Driver, RZA, Selena Gomez, Carol Kane and Tom Waits«

Filmfestival Cannes 2019:
Eröffnungsfilm

13. Juni Premiere im Filmcasino
Ab 14. Juni

15. Juni im Filmcasino
Double Feature »Zombies love Vampires« mit
The Dead Don't Die & Only Lovers Left Alive

Ein Becken voller Männer

Gilles Lellouche | FR 2018 | 98 min | Franz. OmU

Mit: Mathieu Amalric, Guillaume Canet, Benoît Poelvoorde

Eine der besten französischen Komödien des Jahres. Ein großartiges Ensemble zeigt, dass es Männer auch nicht immer nur leicht haben. Bertrand (Mathieu Amalric) ist über 40 und befindet sich an keinem guten Punkt in seinem Leben. Um seiner Depression zu entkommen, schließt er sich einem Team männlicher Synchronschwimmer an. Jeder seiner neuen Schwimmkollegen nutzt das Training, um auf die eine oder andere Weise Zuflucht vor den eigenen Problemen zu finden. Ihr wahnwitziges Ziel: die internationale Synchronschwimm-Weltmeisterschaft für Männer. Trotz Spott und Skepsis ihrer Mitmenschen wagen sie den Sprung in ein Abenteuer, bei dem sie nicht nur ihre Krisen überwinden, sondern auch über sich hinauswachsen.

»Der perfekte Feel-Good Film« Le Studio

»Diese Komödie im Geiste von The Full Monty wurde in Cannes mit stürmischem Beifall gefeiert.« Le Parisien

Preview bei Kino und Kuchen am 12. Juni | 15 Uhr im Filmcasino (Dt. Fassung)

Ab 28. Juni



Hommage à Claire Denis

Eine Liebeserklärung. Zum Kinostart ihres neuen Meisterwerks *High Life* verneigen wir uns vor der französischen Ausnahme-Regisseurin mit einer Auswahl ihrer Filme. *Claire Denis'* große künstlerische Bandbreite und Kraft wird zwischen Science Fiction Mysterium, Fremdenlegionärs-Ballett, Kannibal*innen-Lovestory, afrikanischen Kindheits-erinnerungen, Coming of Age-Poem und Romantic Comedy sichtbar.

»Claire Denis ist eines dieser seltenen individuellen Talente, die durchwegs sich selbst gehorchen und Filme machen, die keiner Mode folgen, sondern Menschen und Situationen erkunden, die ihre Neugier wecken.«

Filmfestival Toronto

High Life 2018 | OmU | Premiere
30. Mai 20.15 Uhr | danach täglich
Chocolat 1988 | OmengU | 35mm
2. Juni 18.15 Uhr



Die rote Linie

Karin de Miguel Wessendorf | DE 2019 | 115 min | DF

Regisseurin Karin de Miguel Wessendorf zeigt in ihrem Film den Protest gegen die Vernichtung des Hambacher Forstes und den Widerstand gegen den Braunkohleabbau. AktivistInnen der Zivilgesellschaft gegen den Energiekonzern RWE - eine lokale David-gegen-Goliath-Geschichte behandelt global relevante Themen Klimawandel, Energiepolitik und ziviler Protestbewegung. Der Hambacher Forst ist zu einem Symbol des Widerstandes gegen die bisherige Energiepolitik geworden. Die Auseinandersetzungen um die Räumung des Waldes im Herbst 2018 haben gezeigt, wie dringend die Diskussion um einen früheren Braunkohle-ausstieg für viele Menschen ist.

3. Juni | 20 Uhr | Filmhaus
Premiere & Gespräch mit dem
Waldbesetzer Clumsy



Die Schneiderin der Träume

Lorna Tucker | UK 2018 | 83' | DF
CINEMORNING

Eine indische Liebesgeschichte. Ratna träumt davon, Modeschöpferin zu werden. Doch bis es soweit ist, nimmt sie in Mumbai einen Job als Hausmädchen beim wohlhabenden Ashwin an. Je näher Ratna und Ashwin einander kommen, desto mehr wird ihnen bewusst, wie unvereinbar die Welten sind, denen sie angehören. CINEMORNING ist für alle, die gerne vormittags ins Kino gehen - mit kostenloser Kinderbetreuung. Weitere Termine ab September einmal im Monat.

13. Juni | 9.15 Uhr | Filmcasino



Zu jeder Zeit

Nicolas Philibert | FR 2018 | 105 min | Franz. OmU

Aufmerksam, warmherzig und kunterbunt wie das Leben - so könnte die Überschrift lauten zum Werk des französischen Dokumentaristen Nicolas Philibert, der mit *Sein und Haben* (2007) bekannt wurde. Diesmal geht es nicht in eine Dorfschule, sondern in ein Krankenhaus bei Paris. Im Mittelpunkt stehen Pfleger*innen in der Ausbildung und ihre Lehrkräfte.

Der Film folgt den Höhen und Tiefen ihrer Ausbildung. Neben den vielen schönen Momenten dieses vielfältigen

Berufes werden die Auszubildenden auch auf den Umgang mit menschlichem Leid und körperlicher sowie geistiger Krankheit vorbereitet. Ein lebendiger, berührender und wirklich aufmunternder Film.

»Es wird viel gelacht in diesem warmherzigen Film, der eindringlich und manchmal sogar ergreifend vom prallen Leben erzählt, von Krankheit, Tod, Geburt - also vom Leben ... und vom Optimismus.« Programmkinode

Ab 20. Juni



Trouble Every Day 2001 | OV | 35mm
7. Juni 21 Uhr



The Bill Murray Stories: Life Lessons Learned from a Mythical Man

Tommy Avallone | US 2018 | 70 min | OV

Immer wieder hört man Geschichten von Bill Murray, der einfach irgendwo unangemeldet auf einer fremden Party oder Hochzeit aufgetaucht ist. Die zumeist absurd Begegnungen ganz normaler Menschen mit Bill Murray sind längst Legende. In seinem Dokumentarfilm begibt sich Tommy Avallone auf die Spuren dieser Ereignisse und zeigt, wie es Bill Murray immer wieder schafft, den Alltag zu einem Moment der Magie zu verzaubern.

»I try to avoid the ordinary«
Bill Murray

5. Juni | 20.30 Uhr | Filmcasino



Dr. Strangelove or: How I Learned to Stop Worrying and Love the Bomb

Stanley Kubrick | US 1964 | 95 min | OV

Ein Fest für Peter Sellers-Fans! Stanley Kubricks legendäre schwarze Komödie kehrt in einer vom BFI restaurierten neuen 4K-Kopie zurück ins Kino. 1960er, Kalter Krieg, man fühlt sich generell bedroht. Nach einer Serie politischer Unfälle starten zwei durchgeknallte US-Generäle die US-Atombombenflotte Richtung Sowjetunion in Marsch. Angetrieben von einem unstoppbaren System - erdacht von Dr. Strangelove (yes: Peter Sellers), Atomwissenschaftler mit deutschen Wurzeln und etwas bizarren Ideen über die menschliche Zukunft.

26. & 28. Juni | Filmcasino



Paartherapie für Liebende

Alessio Maria Federici | IT 2017 | 97 min | Ital. OmU

Mit: Ambra Angiolini, Pietro Sermonti, Sergio Rubini, Franco Branciaroli

Was passiert, wenn vor einem Paartherapeuten anstelle von Frau und Mann zwei Menschen sitzen, die ihre jeweiligen Partner betrügen? Viviana und Modesto sind verheiratet - aber nicht miteinander. Sie lieben sich leidenschaftlich, doch ihre Beziehung besteht hauptsächlich aus heimlichen Begegnungen in Hotelzimmern. Da keiner von ihnen bereit ist, den Partner zu verlassen, kommen sie auf eine

ungehörliche Idee: sie suchen Hilfe bei einem Paartherapeuten. Der skeptische Therapeut nimmt diese eigenartige Aufgabe dennoch an und versucht, zu helfen. Doch das ist sehr viel schwieriger als gedacht. Diese schwungvolle italienische Screwball-Komödie voller Wortwitz und Situationskomik über die Fallstricke der Liebe lässt garantiert kein Auge trocken.

Ab 28. Juni

Nenette et Boni 1996 | OmengU | 35mm
12. Juni 20.30 Uhr



Meine schöne innere Sonne 2017 | OmU
16. Juni 16 Uhr



Beau Travail 1999 | OmengU | 35mm
24. Juni 20.15 Uhr



Filmcasino Club

Immer die günstigsten Kinotickets und zahlreiche Vorteile genießen.

Mit dem Aufbuchen von 65 Euro an der Kinokassa erhalten Sie Ihre persönliche Filmcasino Clubkarte mit 10 Kinokarten. Die Filmcasino Clubkarte ist sowohl im Filmcasino als auch im Filmhaus gültig.

Es können auch bequem Tickets online vom Guthaben gekauft werden - ohne Zusatzkosten!

Alle Infos: www.filmcasino.at/club



Mirai - Das Mädchen aus der Zukunft

Mamoru Hosoda | JP 2018 | 98 min | Jap. OmU und DF | ab 6 Jahre

Endlich kommt DER Anime-Film des Jahres zu uns. *Mirai* wurde in Cannes bejubelt und für Oscar und Golden Globe 2019 nominiert. Ein wunderschönes Film-Meisterwerk »voller Güte, Vorstellungskraft und Witz« (The Hollywood Reporter).

Als der 4jährige Bub Kun seine »neue« Babyschwester kennen lernt, steht seine Welt Kopf. Sie heißt Mirai und erobert schnell die Herzen der ganzen Familie. Kuns Eifersucht wächst immer mehr - bis er eines Tages im Garten seltsame Gäste aus Vergangenheit und Zukunft trifft, darunter seine Schwester Mirai als Teenager. Gemeinsam entdecken sie die unglaubliche Geschichte

ihrer Familie. Regisseur Mamoru Hosoda (Ame & Yuki - Die Wolfskinder) greift auf seine eigenen Erfahrungen als Vater zurück und beschert uns damit witzige, nachdenkliche, traurige und glückliche Momente.

»Mirai verzaubert sowohl Kinder als auch Erwachsene.« Rolling Stone
»Ein handgezeichnetes Wunder« The Wrap
»Das Werk eines wahren Auteurs« Variety

26. Mai um 20.15 Uhr Österreich
Premiere im Filmcasino
Ab 30. Mai

Ganz großes Kino: DIE WIEN ENERGIE- VORTEILSWELT.
Die Gratis-App voller Vergünstigungen.
Jetzt downloaden
Wien Energie, ein Partner der EnergieAllianz Austria.
www.wienenergie.at